

# Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

## Anglistisches Seminar

### **Modulhandbuch Bachelor „English Studies/Anglistik“ (75%)** (April 2016)

BA-Studiengang in Vollzeit oder Teilzeit, 6 Semester Regelstudienzeit (in Vollzeit)

*Fachwissenschaftliche Zuordnung/en:* Anglistik.

Lehr- und Forschungsbereiche: Anglistische und Amerikanistische Literaturwissenschaft, Linguistik, Kulturwissenschaft

*Studienstandort:* Heidelberg

*Gebühren/Beiträge:* gemäß allgemeiner Regelung der Universität Heidelberg

*Zielgruppen/Adressaten:* Hochschulzugangsberechtigte mit einschlägigem fachlichen Interesse und Berufswünschen in folgenden Bereichen:

Archive und Museen  
Dramaturgie; Regie; Film  
Erwachsenenbildung  
Inerkulturelles Training  
Journalismus: Online- und Printmedien  
Kulturmanagement  
Kulturpädagogik  
Lektor/Lektorin  
Produktionsassistenz  
Public Relations, Öffentlichkeitsarbeit  
Stiftungsarbeit  
Technische Dokumentation  
Unernehmenskommunikation  
Verlagswesen  
Werbung  
Wirtschaftsanglistik

### **Inhaltsverzeichnis**

Präambel.....	2
Qualitätsziele der Universität Heidelberg in Studium und Lehre.....	2
Studieninhalte, fachliche und überfachliche Qualifikationsziele.....	2
Modulübersicht und Studienverlauf: Bachelor English Studies (75%).....	4
Modulbeschreibungen.....	5

## **Präambel**

### **Qualitätsziele der Universität Heidelberg in Studium und Lehre**

Anknüpfend an ihr Leitbild und ihre Grundordnung verfolgt die Universität Heidelberg in ihren Studiengängen fachliche, fachübergreifende und berufsfeldbezogene Ziele in der umfassenden akademischen Bildung und für eine spätere berufliche Tätigkeit ihrer Studierenden.

Das daraus folgende Kompetenzprofil wird als für alle Disziplinen gültiges Qualifikationsprofil in den Modulhandbüchern aufgenommen und in den spezifischen Qualifikationszielen sowie den Curricula und Modulen der einzelnen Studiengänge umgesetzt:

- Entwicklung von fachlichen Kompetenzen mit ausgeprägter Forschungsorientierung;
- Entwicklung transdisziplinärer Dialogkompetenz;
- Aufbau von praxisorientierter Problemlösungskompetenz;
- Entwicklung von personalen und Sozialkompetenzen;
- Förderung der Bereitschaft zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung auf der Grundlage der erworbenen Kompetenzen.

### **Studieninhalte, fachliche und überfachliche Qualifikationsziele**

- Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, komplexe Fachtexte zu erfassen, wesentliche Fakten, Ideen, Hypothesen und Argumentationsgänge zu identifizieren und dazu kritisch Stellung zu nehmen
- Absolventinnen und Absolventen können eng umgrenzte eigene wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln, diese unter Berücksichtigung relevanter früherer Literatur und anhand angemessener Methoden bearbeiten und die Ergebnisse kritisch reflektieren
- Absolventinnen und Absolventen sind befähigt, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten auf die berufliche Praxis zu transferieren, insbesondere im Bereich der systemischen Kompetenzen (effiziente Textbearbeitung und -verfassung, kritisch-reflektierter Umgang mit (Fach)Literatur, Analyse von Sprachdaten und Texten, etc.)
- Absolventinnen und Absolventen sind fähig, Texte und kulturelle Artefakte der Anglophonen Welt mit Blick auf deren historische, geographische und kulturelle Besonderheiten zu analysieren und zu bewerten; sie sind in der Lage, grundlegende Methoden der literatur- und textwissenschaftlichen Analyse anzuwenden
- Absolventinnen und Absolventen haben einen Überblick über die Literaturgeschichte von der Renaissance bis zur Gegenwart

- Absolventinnen und Absolventen haben einen Überblick über die für die Analyse von Texten und kulturellen Artefakten relevanten literatur- und kulturtheoretischen Grundlagen.
- Absolventinnen und Absolventen sprechen und schreiben Englisch auf hohem Fertigniveauniveau und können ihren Sprachgebrauch dem Kontext anpassen.
- Absolventinnen und Absolventen kennen die Analyseebenen der englischen Sprache und können natürliche zeitgenössische und historische Sprachdaten des Englischen systemlinguistisch und gebrauchorientiert unter Anwendung der entsprechenden Methoden untersuchen
- Absolventinnen und Absolventen haben Kenntnisse über die englische Sprachgeschichte und Mechanismen des Sprachwandels ebenso wie über die kognitiven Grundlagen von Sprache
- Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, anhand von Sammlungen englischer Sprachdaten sprachliche Muster quantitativ und qualitativ zu analysieren
- Absolventinnen und Absolventen haben einen Überblick über die verschiedenen regionalen, historischen, und stilistischen Varietäten des Englischen
- Die Absolventinnen und Absolventen können Texte verschiedenster Genres und Sprecher unterschiedlicher Provenienz mühelos verstehen. Dabei begreifen sie Bedeutungsnuancen und Unterschiede in Sprachton und soziokulturellen Implikationen und können diese entsprechend deuten
- Sie beherrschen verschiedene Register, können kohärent argumentieren und verstehen es, sich auch bei komplexen Sachverhalten flüssig, differenziert und genau auszudrücken, sowohl im schriftlichen als auch im gesprochenen Englisch
- Darüber hinaus können unsere Absolventinnen und Absolventen eigene und fremde Texte auf Fehler hin gezielt überprüfen und Wortwahl, Satzstruktur und Stil ggf. verbessern. Sie sind in der Lage, ihre Korrekturen verständlich und methodisch fundiert zu erklären

## Modulübersicht und Studienverlauf: Bachelor English Studies (75%)

FS = Fachsemester Anglistik

FS	Modul	Zugehörige Lehrveranstaltung	Leistung	LP
1-2	<b>Einführungsmodul Literaturwissenschaft</b>	Einführung Literaturwiss.	Kontakt: 2 SWS Vor- und Nachbereitung Klausur	1 LP 3 LP 1 LP
		Proseminar I Literaturwissenschaft	Kontakt: 2 SWS Vor- und Nachbereitung Referat od. äquiv. Leistung Hausarbeit oder Prüfung	1 LP 1 LP 1 LP 2 LP
1-2	<b>Einführungsmodul Sprachwissenschaft</b>	Einführung Sprachwiss.	Kontakt: 2 SWS Vor- und Nachbereitung Klausur	1 LP 3 LP 1 LP
		Proseminar I Sprachwissenschaft	Kontakt: 2 SWS Vor- und Nachbereitung Referat od. äquiv. Leistung Hausarbeit oder Prüfung	1 LP 1 LP 1 LP 2 LP
1	<b>Phonetikmodul</b>	Phonetik	Kontakt: 2 SWS Vor- und Nachbereitung Klausur	1 LP 0,5 LP 0,5 LP
		British/American English Phonetics	Kontakt: 1 SWS Vor- und Nachbereitung	0,5 LP 0,5 LP
1-2	<b>Sprachpraxismodul I</b>	Tense and Aspect	Kontakt: 2 SWS Vor- und Nachbereitung Klausur oder Anteil Modulprfg.	1 LP 2 LP 1 LP
		Essential Skills for Writing	Kontakt: 2 SWS Vor- und Nachbereitung Klausur oder Anteil Modulprfg.	1 LP 2 LP 1 LP
3-5	<b>Sprachpraxismodul II</b>	Structure and Idiom	Kontakt: 2 SWS Vor- und Nachbereitung Klausur oder Anteil Modulprfg.	1 LP 2 LP 1 LP
		Advanced English in Use	Kontakt: 2 SWS Vor- und Nachbereitung Klausur oder Anteil Modulprfg.	1 LP 2 LP 1 LP
1-3	<b>Grundlagenmodul Kulturwissenschaft</b>	Proseminar I Kulturwissenschaft	Kontakt: 2 SWS Vor- und Nachbereitung Referat od. äquiv. Leistung Hausarbeit oder Anteil Modulprfg.	1 LP 1 LP 1 LP 2 LP
		2 Vorlesungen Kulturwissenschaft	Kontakt: 4 SWS Vor- und Nachbereitung Fact Sheet oder Anteil Modulprfg.	2 LP 4 LP 2 LP
2-4	<b>Intensivmodul Literaturwissenschaft</b>	2 Proseminare II Literaturwissenschaft	Kontakt: 4 SWS Vor- und Nachbereitung Referat od. äquiv. Leistung Hausarbeit oder Anteil Modulprfg.	2 LP 4 LP 2 LP 4 LP
		2 Vorlesungen Literaturwissenschaft	Kontakt: 4 SWS Vor- und Nachbereitung Fact Sheet oder Anteil Modulprfg.	2 LP 4 LP 2 LP
3-5	<b>Intensivmodul Sprachwissenschaft</b>	2 Proseminare II Sprachwissenschaft <sup>1</sup>	Kontakt: 4 SWS Vor- und Nachbereitung Referat od. äquiv. Leistung Hausarbeit oder Anteil Modulprfg.	2 LP 4 LP 2 LP 4 LP
		2 Vorlesungen Sprachwissenschaft <sup>1</sup>	Kontakt: 4 SWS Vor- und Nachbereitung Fact Sheet oder Anteil Modulprfg.	2 LP 4 LP 2 LP
2-6	<b>Wahlmodul</b>	Leistungen nach Wahl aus: PS I, PS II, VL, Advanced English in Use, Independent Studies im Umfang von insges. 9 LP	Entsprechend. Bei Independent Studies entfallen 50-60% auf die Lektüre, der Rest auf die Erarbeitung von Thesen.	9 LP
5-6	<b>Schwerpunktseminare</b>	2 Proseminare III Sprach- oder Literaturwissenschaft	Kontakt: 4 SWS Vor- und Nachbereitung Referat od. äquiv. Leistung Recherche	2 LP 6 LP 2 LP 2 LP
6	<b>BA-Arbeit</b>			12 LP
1-5	<b>Übergreifende Kompetenzen</b>	20 LP Übergreifende Kompetenzen gemäß Anlage 1 der Prüfungsordnung, Allg. Teil.		20 LP

1 Es muss jeweils mindestens eine Veranstaltung in moderner und historischer Sprachwissenschaft belegt werden.

## Modulbeschreibungen

Modulname	<b>Einführungsmodul Literaturwissenschaft</b>
Pflicht-/Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul. Die Einführung Literaturwissenschaft ist Teil der <b>Orientierungsprüfung</b>
Inhalte und Lernziele	<p>Das Modul führt die Studierenden in das grundlegende Teilgebiet Literaturwissenschaft ein. Anhand einer Einführungsvorlesung mit dazugehörigem Tutorium vermittelt es erste Fachkenntnisse und offeriert Einblicke in die Forschungsmethoden und Theorien der Disziplin. Nach Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Fachbegriffe korrekt anzuwenden, literarische Werke zu erfassen und auf einfachem Niveau zu analysieren. Sie haben grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken erlernt und eine Basis an Grundwissen über die englischen Literatur(en) erworben.</p> <p><b>Einführung Literaturwissenschaft</b> Studierende lernen grundlegende Methoden zur literatur- und textwissenschaftlichen Analyse kennen; sie kennen und verstehen die Beschreibungsmodelle für die drei literarischen Großgattungen Lyrik, Erzählprosa und Drama, sowie maßgebliche theoretische Ansätze der Literaturwissenschaft und den Umgang mit Hilfsmitteln auf die Analyse literarischer Texte in englischer Sprache.</p> <p><b>Proseminar I Literaturwissenschaft</b> Die Studierenden können die in der Einführung vermittelten Analysetechniken sicher innerhalb einer Periode der Literaturgeschichte eines englischsprachigen Landes von der Renaissance bis zur Gegenwart anwenden. Sie können mündlich sowie schriftlich in der Fremdsprache Gattungs- bzw. Epochendarstellungen und exemplarische Analysen kanonischer Hauptwerke ausführen.</p>
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vortrag der Lehrenden im Plenum</li> <li>- Vortrag der Studierenden im Plenum</li> <li>- Diskussion im Plenum</li> <li>- Arbeitsgruppen</li> <li>- Arbeitsaufgaben</li> <li>- Eigenstudium</li> <li>- Einzelberatung</li> <li>- Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit in der Fremdsprache</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Zulassung zum Studium.
Leistungspunkte und Noten	10.0 LP Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)

Modulname	<b>Einführungsmodul Sprachwissenschaft</b>
Pflicht-/Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul. Die Einführung Sprachwissenschaft ist Teil der <b>Orientierungsprüfung</b>
Inhalte und Lernziele	<p>Das Modul führt die Studierenden in das grundlegende Teilgebiet Sprachwissenschaft ein. Anhand einer Einführungsvorlesung mit dazugehörigem Tutorium vermittelt es erste Fachkenntnisse und offeriert Einblicke in die Forschungsmethoden und Theorien der Disziplin. Nach Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Fachbegriffe korrekt anzuwenden, Sprachdaten zu erfassen und auf einfachem Niveau zu analysieren. Sie haben grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken erlernt und eine</p>

	<p>Basis an Grundwissen über die englischen Sprache und ihre wissenschaftliche Erforschung erworben.</p> <p><b>Einführung Sprachwissenschaft</b>  Nach erfolgreichem Besuch der Einführungsvorlesung sind Studierende befähigt, die verschiedenen Ebenen des Sprachsystems zu identifizieren. Sie kennen die grundlegenden Analyseeinheiten der Linguistik und vermögen, diese auf einzelne Sprachbeispiele anzuwenden. Die Studierenden verwenden linguistische Terminologie korrekt und angemessen. Sie sind mit den wichtigsten Theorien der Disziplin vertraut und besitzen einen Überblick über die essentiellen empirischen Methoden der Linguistik.</p> <p><b>Proseminar I Sprachwissenschaft</b>  Die Studierenden können Faktenwissen zu einem sprachwissenschaftlichen Teilgebiet wiedergeben. Sie erkennen linguistische Zusammenhänge und sind in der Lage, sich mit den wichtigsten Theorien zum Fachgebiet auseinander zu setzen. Sie sind befähigt, mündlich auch komplexe Zusammenhänge verständlich zu präsentieren. Sie können eigene wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und in einer kurzen Hausarbeit bearbeiten. Sie sind sich der Standards einer wissenschaftlichen Arbeitsweise bewusst und befolgen diese.</p>
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vortrag der Lehrenden im Plenum</li> <li>- Vortrag der Studierenden im Plenum</li> <li>- Diskussion im Plenum</li> <li>- Arbeitsgruppen</li> <li>- Arbeitsaufgaben</li> <li>- Eigenstudium</li> <li>- Einzelberatung</li> <li>- Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit in der Fremdsprache</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Zulassung zum Studium.
Leistungspunkte und Noten	10.0 LP Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)

Modulname	<b>Phonetikmodul</b>
Pflicht-/Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Inhalte und Lernziele	<p>Das Modul vermittelt die wissenschaftlich-theoretischen Grundlagen des Lautsystems der englischen Sprache (in einer Vorlesung) ebenso wie die praktische Umsetzung des theoretischen Wissens (in einer Übung). Nach Absolvieren des Moduls sind Studierende mit den artikulatorischen Grundlagen der Lautung, mit den einzelnen Lauten und Lautkombinationen sowie dem rhythmischen System des Englischen ebenso wie mit verschiedenen regionalen und sozialen Akzenten und typisch deutschen Aussprache Fehlern vertraut. Die Fähigkeit zur Analyse von Sprachmustern wird im Modul weiter vertieft.</p> <p><b>Phonetik</b>  Die Studierenden können grundlegende Fakten und Prozesse der artikulatorischen Phonetik und der Phonologie erklären. Sie sind sich der phonologischen Struktur der englischen Sprache bewusst und können dieses Wissen auf ihre eigene Aussprache im Englischen anwenden.</p>

	<p><b>British/American English Phonetics</b> Die Studierenden erkennen typische Aussprachefehler im Englischen bei sich selbst und Anderen. Sie sind in der Lage, diese Fehler bei sich selbst und Anderen zu korrigieren.</p>
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vortrag der Lehrenden im Plenum</li> <li>- Arbeitsaufgaben</li> <li>- Einzelberatung</li> <li>- Eigenstudium</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Zulassung zum Studium.
Leistungspunkte und Noten	3.0 LP Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)

Modulname	<b>Sprachpraxismodul I</b>
Pflicht-/Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Inhalte und Lernziele	<p>Dieses Modul schärft das Urteilsvermögen der Studierenden hinsichtlich korrekter sprachlicher Äußerungen. Die Studierenden überwinden dabei die bisherige durch didaktische Reduktion hervorgerufene Übersimplifizierung der Anwendung englischer Strukturen.</p> <p><b>Tense and Aspect</b> Die Studierenden können nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Veranstaltung das englische Tempus- und Aspektsystem korrekt anwenden und die Nuancen des muttersprachlichen Aspektgebrauchs erkennen und verstehen. Darüber hinaus können die Studierenden typische nicht-muttersprachliche Fehler aufdecken; sie verfügen über das Werkzeug, die Korrektur solcher Fehler einsichtig zu erklären.</p> <p><b>Essential Skills for Writing</b> Nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Veranstaltung können die Studierenden logisch strukturierte, kohärente Kurztexte verfassen, die den englischen Normen in Zeichensetzung, Satzstruktur und Wahl der Konnektoren entsprechen. Darüber hinaus verfügen die Studierenden über eine variantenreichere Schreibkompetenz, so dass sie in der Lage sind, sich einer umfangreichen Palette an Satzstrukturen zu bedienen. Die Studierenden sind in der Lage, Texte jeglichen Umfangs und jeglichen Inhalts auf typische Fehler eigenständig zu überprüfen und entsprechend zu verbessern. Zudem verfügen sie über das Werkzeug, die Korrektur solcher Fehler einsichtig zu erklären.</p>
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vortrag der Lehrenden im Plenum</li> <li>- Arbeitsgruppen,</li> <li>- Diskussion im Plenum,</li> <li>- Arbeitsaufgaben,</li> <li>- Einzelbetreuung</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Zulassung zum Studium. Die Teilnahme an <b>Essential Skills for Writing setzt das erfolgreiche Absolvieren von Tense and Aspect voraus.</b>
Leistungspunkte und Noten	8.0 LP Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)

Modulname	<b>Sprachpraxismodul II</b>
Pflicht-/Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Inhalte und Lernziele	<p>Dieses Modul schult die Studierenden darin, sprachlich korrekte und variantenreiche Texte zu schreiben sowie häufig vorkommende Fehler zu korrigieren. Darüber hinaus erlaubt es ihnen, auf ihre Interessen und ihre berufliche Orientierung zugeschnittene, sprachliche und/oder thematische Schwerpunktsetzungen vorzunehmen und damit ihre Kenntnisse zu erweitern und zu vertiefen.</p> <p><b>Structure and Idiom</b> Nach erfolgreichem Besuch dieser Veranstaltung besitzen die Studierenden einen geschärften Blick für strukturelle Unterschiede zwischen der deutschen und der englischen Sprache hinsichtlich Satzstruktur, Modalität und Wortschatz. Durch diese erhöhte Kritikfähigkeit gehen sie mit für deutsche Muttersprachler häufig vorkommenden Fehlerquellen souverän um. Die Studierenden können mit den angeeigneten methodischen Strategien ihr Sprachvermögen reflektiert weiterentwickeln.</p> <p><b>Advanced English in Use</b> Nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung beherrschen die Studierenden die im jeweiligen Kurstitel beschriebenen Fertigkeiten.</p> <p>Sie können z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verschiedene fiktionale und nicht-fiktionale Text- und Diskurstypen erkennen, in ihrer Sprachlichkeit methodisch fundiert analysieren und für die eigene, zunehmend eigenständige Textproduktion nutzen, z. B. lexikalische Mittel der Textkohäsion gezielt einsetzen,</li> <li>- bei der Übersetzung literarischer englischer Texte ins Deutsche im kontrastiven Vergleich sprachlicher Strukturen sprachenpaargebundene, text- und genrespezifische Besonderheiten erkennen (z.B. Textmarkierungen, implizierte Vorwegnahmen, semantische Netze, Ton), in ihrem spezifischen sprach- und kulturhistorischen Kontext verstehen und stilistisch und funktional angemessen und weitgehend ohne Interferenzen aus dem Englischen wiedergeben.</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vortrag der Lehrenden im Plenum</li> <li>- Arbeitsgruppen,</li> <li>- Diskussion im Plenum,</li> <li>- Arbeitsaufgaben,</li> <li>- Einzelbetreuung</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Zulassung zum Studium; <b>Die Teilnahme an Structure &amp; Idiom setzt das erfolgreiche Absolvieren von Essential Skills for Writing voraus.</b> Die Teilnahme an Kursen des Typs Advanced English in Use und Structure and Idiom kann u.U. an weitere Voraussetzungen gebunden sein. Auskunft gibt jeweils das Vorlesungsverzeichnis bzw. die Seminarhomepage.
Leistungspunkte und Noten	8.0 LP Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)

Modulname	<b>Grundlagenmodul Kulturwissenschaft</b>
Pflicht-/Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Inhalte und Lernziele	<p>Nach erfolgreichem Absolvieren dieses Moduls verfügen die Studierenden über Kenntnisse kulturwissenschaftlicher Grundlagen sowie ein breiteres Spektrum exemplarisch vertiefter kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden. Sie können selbständig ausgewählte kulturwissenschaftliche Problemstellungen bewältigen und theoretisch reflektiert darstellen.</p> <p><b>2 Vorlesungen Kulturwissenschaft</b>  Nach erfolgreicher Teilnahme an diesen Veranstaltungen verfügen die Studierenden über die Fähigkeit, ein breites Spektrum kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden zu skizzieren und beispielhaft auf ausgewählte kulturelle Phänomene der englischsprachigen Welt anzuwenden. Darüber hinaus besitzen die Studierenden ein geschärftes Bewusstsein für kulturen- und fächerübergreifende Zusammenhänge und vermögen deren gesellschaftliche, politische und ethische Implikationen darzulegen.</p> <p><b>Proseminar I Kulturwissenschaft</b>  Nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Veranstaltung sind die Studierenden in der Lage, ein breites Spektrum kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden zu definieren und diese selbständig auf ausgewählte kulturwissenschaftliche Problemstellungen anzuwenden. Die Veranstaltung befähigt die Studierenden damit zur theoretisch reflektierten Analyse ausgewählter Phänomene des englischsprachigen Kulturraumes in historischer Perspektive. Darüber hinaus haben die Studierenden nach erfolgreichem Abschluss dieser Veranstaltung die theoretischen Grundlagen für ein differenziertes Denken, Verstehen und Handeln in interkulturellen Zusammenhängen erworben.</p>
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vortrag der Lehrenden im Plenum</li> <li>- Vortrag der Studierenden im Plenum</li> <li>- Diskussion im Plenum</li> <li>- Arbeitsgruppen</li> <li>- Arbeitsaufgaben</li> <li>- Eigenstudium</li> <li>- Einzelberatung</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Zulassung zum Studium.
Leistungspunkte und Noten	13.0 LP Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)

Modulname	<b>Intensivmodul Literaturwissenschaft</b>
Pflicht-/Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Inhalte und Lernziele	<p>Das Modul ermöglicht den Studierenden, auf breiter Basis Themengebiete in speziellen Bereichen der anglophonen Literaturwissenschaft abzudecken und damit Überblickswissen und Detailkenntnisse zu verbinden. Nach erfolgreichem Absolvieren haben die Studierenden vertiefte und professionelle Kompetenzen in den Gebieten der wissenschaftlichen Recherche, der Diskussion komplexer und fachspezifischer Thematiken, der mündlichen Präsentation sowie der schriftlichen Bearbeitung</p>

	<p>wissenschaftlicher Fragestellungen.</p> <p><b>2 Proseminare II Literaturwissenschaft</b> Die Studierenden können die zuvor erlernten Analysetechniken über historische Perioden und Grenzen von Genre und Kulturkreis hinweg sicher anwenden. Sie können mündlich sowie schriftlich in der Fremdsprache literaturwissenschaftlich relevante Aspekte über historische, geographische und kulturelle Kontexte hinweg untersuchen und darstellen.</p> <p><b>2 Vorlesungen Literaturwissenschaft</b> Nach erfolgreichem Absolvieren dieser Veranstaltung haben die Studierenden ihr in der Einführung vermitteltes Wissen über theoretische Grundlagen der Literaturwissenschaft sowie über narratologische, dramen- und lyriktheoretische Zugänge zur Literatur in der exemplarischen Anwendung auf eine bestimmte Gattung oder Epoche erweitert und vertieft. Sie vermögen dieses Wissen zu reproduzieren und in Zuspitzung auf paradigmatische literaturwissenschaftliche Problemstellungen zu diskutieren.</p>
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vortrag der Studierenden im Plenum</li> <li>- Diskussion im Plenum</li> <li>- Arbeitsgruppen</li> <li>- Vortrag der Lehrenden in Plenum</li> <li>- Arbeitsaufgaben</li> <li>- Eigenstudium</li> <li>- Einzelberatung</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	<b>Einführungsmodul Literaturwissenschaft</b>
Leistungspunkte und Noten	20.0 LP Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)

Modulname	<b>Intensivmodul Sprachwissenschaft</b>
Pflicht-/Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Inhalte und Lernziele	<p>Das Modul ermöglicht den Studierenden, ein breites Spektrum weiterer Themengebiete in allen Bereichen der historischen und modernen Sprachwissenschaft abzudecken und somit einen ersten Überblick über die Forschungslandschaft dieser Bereiche zu gewinnen. Sie vertiefen ihre Fakten- und Theoriekenntnisse im jeweiligen Bereich und stärken die zuvor erworbenen Kompetenzen in den Gebieten der wissenschaftlichen Recherche, der Diskussion komplexer Thematiken, der mündlichen Präsentation sowie der schriftlichen Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen.</p> <p>Es muss mindestens je eine Veranstaltung in moderner und historischer Sprachwissenschaft belegt werden.</p> <p><b>2 Proseminare II Sprachwissenschaft (modern oder historisch: Periode oder historisch: Überblick)</b></p> <p>Historisch (Periode): die Studierenden können in der ausgewählten historischen Periode des Englischen Texte lesen und beschreiben. Sie kennen die Merkmale des Englischen der gewählten Zeit auf allen Sprachebenen und sind mit den historischen Kontexten vertraut. Die Studierenden sind mit den in der historischen Linguistik verwendeten Methoden vertraut. Sie sind in der Lage,</p>

	<p>Sprachwandel zu verstehen und die Konstruktion einer historischen Sprachstufe kritisch zu hinterfragen.</p> <p>Historisch (Modern): die Studierenden können die wichtigsten Ereignisse und Personen benennen, die die englische Sprache geprägt haben. Sie können die geschichtliche Entwicklung des Englischen auf allen Sprachebenen überblicksartig nachzeichnen und sind in der Lage, Sprachwandelprozesse kritisch zu reflektieren. Die Studierenden kennen die Theorien zum Sprachwandel und die Konstruktion einer historischen Sprachstufe kritisch zu hinterfragen.</p> <p>Modern: die Studierenden können Faktenwissen zu einem sprachwissenschaftlichen Teilgebiet wiedergeben. Sie sind in der Lage, sich mit den wichtigsten Theorien zum Fachgebiet auseinander zu setzen und wenden diese Theorien praktisch an. Sie sind befähigt, mündlich auch komplexe Zusammenhänge verständlich zu präsentieren. Sie können eigene wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und in einer kurzen Hausarbeit bearbeiten. Sie sind sich der Standards einer wissenschaftlichen Arbeitsweise bewusst und folgen diesen.</p> <p><b>2 Vorlesungen historische od. moderne Sprachwissenschaft</b>  Historisch: Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse eines historischen Abschnitts des Englischen, des Sprachwandels allgemein und des Wandels einzelner linguistischer Strukturen. Sie sind in der Lage, angeleitet hochkomplexe Zusammenhänge zu durchschauen und historisch-linguistische Methoden kritisch zu bewerten. Sie können ihr Wissen organisieren und wiedergeben.</p> <p>Modern: die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse einer linguistischen Disziplin, eines linguistischen Prozesses oder bestimmter linguistischer Strukturen. Sie sind in der Lage, angeleitet hochkomplexe Zusammenhänge zu durchschauen und linguistische Methoden kritisch zu bewerten. Sie können ihr Wissen organisieren und wiedergeben.</p>
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vortrag der Studierenden im Plenum</li> <li>- Diskussion im Plenum</li> <li>- Arbeitsgruppen</li> <li>- Vortrag der Lehrenden in Plenum</li> <li>- Arbeitsaufgaben</li> <li>- Eigenstudium</li> <li>- Einzelberatung</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	<b>Einführungsmodul Sprachwissenschaft</b>
Leistungspunkte und Noten	20.0 LP Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)
Modulname	<b>Wahlmodul</b>
Pflicht-/Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul
Inhalte und Lernziele	Das Modul ermöglicht es den Studierenden, in ihren Studien der Englischen Philologie auf ein hohes Spezialisierungsniveau voranzuschreiten. Sie wählen aus dem Fächerkanon der Sprach- und Literatur- bzw. Kulturwissenschaft und der Sprachpraxis

	<p>weitere Gebiete aus, um ihre Kenntnisse zu vervollständigen. Weiterhin erlaubt die wiederholte Einübung der Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen eine Vorbereitung auf die Bachelor-Arbeit.</p> <p>Im Rahmen des Moduls wählen die Studierenden Leistungen im Umfang von insgesamt neun Leistungspunkten aus den Vorlesungen, Proseminaren I und II, Advanced English in Use oder Independent Studies.</p> <p><b>Independent Studies</b></p> <p>Die Studierenden sind nach der Durchführung der Independent Studies in der Lage, selbständig ein wissenschaftliches Themengebiet zu erarbeiten. Sie können einschlägige Literatur und Studien identifizieren, exzerpieren, kritisch bewerten und in einen Gesamtzusammenhang einordnen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, die Literatur zum Themengebiet auf abstrakter Ebene zu organisieren und Thesen zu formulieren, die den Forschungsstand widerspiegeln.</p>
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vortrag der Studierenden im Plenum</li> <li>- Diskussion im Plenum</li> <li>- Arbeitsgruppen</li> <li>- Vortrag der Lehrenden in Plenum</li> <li>- Arbeitsaufgaben</li> <li>- Eigenstudium</li> <li>- Einzelberatung</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Einführungsmodule Sprach- und Literaturwissenschaft sowie ggf. individuelle Voraussetzungen der Kurse aus Advanced English in Use.
Leistungspunkte und Noten	9 LP Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)

Modulname	<b>Schwerpunktseminare</b>
Pflicht-/Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul
Inhalte und Lernziele	<p>Nach erfolgreichem Absolvieren dieses Moduls können Studierende kritisch zu wissenschaftlichen Methoden komplexer Forschung in Literatur- und/oder Sprachwissenschaft Stellung nehmen. Studierende haben einen Blick für Umfang und Design von Forschungsarbeiten sowie für das Aufspüren von Forschungslücken. Ob zwei Proseminare gleichen oder unterschiedlichen Typs gewählt werden, bleibt den Studierenden überlassen: so kann entweder eine Spezialisierung auf Literatur- oder Sprachwissenschaft eingeleitet oder die Kompetenzen in beiden Bereichen auf gleich hohem Niveau ausgebaut werden.</p> <p><b>Proseminar III Literaturwissenschaft</b></p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Proseminar III können Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich kritisch mit wissenschaftlichen Methoden der Literaturwissenschaft auseinandersetzen</li> <li>• sich mündlich auf höchstem fachlichen Niveau mit höchst komplexen Inhalten auseinandersetzen</li> <li>• Forschungslücken identifizieren, relevante frühere Forschung rezipieren und kritisch auf methodisch saubere</li> </ul>

	<p>Durchführung untersuchen</p> <p><b>Proseminar III Sprachwissenschaft</b></p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Proseminar III können Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich kritisch mit wissenschaftlichen Theorien und Modellen der Sprachwissenschaft auseinandersetzen</li> <li>• sich mündlich auf höchstem fachlichen Niveau mit höchst komplexen Inhalten auseinandersetzen</li> <li>• Forschungslücken identifizieren, relevante frühere Forschung rezipieren und kritisch auf methodisch saubere Durchführung untersuchen</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	<p>- Eigenstudium</p> <p>- Einzelberatung</p> <p>- Vortrag der Studierenden und Diskussion in der Prüfung</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Einführungsmodule Sprach- und Literaturwissenschaft.
Leistungspunkte und Noten	<p>12.0 LP</p> <p>Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung</p>

Modulname	<b>Übergreifende Kompetenzen</b>
Pflicht-/Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul
Inhalte und Lernziele	<p><b>Übergreifende Kompetenzen</b></p> <p>Das Modul fördert die Ausbildung spezifischer persönlichkeitsbezogener Schlüsselkompetenzen und berufsbezogener Schlüsselqualifikationen der Studierenden. Ziel des Moduls ist es, die Möglichkeiten der Studierenden zu erweitern, sich mit anderen Fächern, anderen Kulturen und anderen Sprachen auseinanderzusetzen. Die Fähigkeiten, mit anderen Disziplinen, ihrer je eigenen Terminologie und Methodologie in einen fruchtbaren Dialog einzutreten, sich auf fremde Kulturen mit ihren je spezifischen Normen, Standards und Traditionen einzustellen und schließlich mit Menschen aus anderen Sprachkreisen in Kommunikation zu kommen, gehören zu den zentralen übergreifenden Kompetenzen und erhalten daher innerhalb des Studiengangs eine herausgehobene Bedeutung. Das Modul besteht aus dem Besuch verschiedener Lehrveranstaltungen etwa aus dem Bereich der Vermittlungskompetenz oder der Rhetorischen Kommunikation. Weitere Möglichkeiten (Praktika, Projektarbeit etc.) regelt die Anlage „Übergreifende Kompetenzen“ der Prüfungsordnung (Allgemeiner Teil).</p> <p>Das Lehrangebot wird teils vom Lehrprogramm für Hörer aller Fakultäten der Universität Heidelberg zur Verfügung gestellt, teils vom Zentralen Sprachlabor. Der Besuch der Lehrveranstaltungen wird ergänzt durch deren Vor- und Nachbereitung sowie durch Eigenstudium der Studierenden auf dem Gebiet der interdisziplinären und interkulturellen Studien. Konkrete Literaturhinweise für das Eigenstudium werden in allen Lehrveranstaltungen gegeben. Die Zusammenstellung des jeweiligen Lehrangebots aus dem gegebenen größeren Rahmen wird in die Verantwortung der Studierenden übertragen. Diese</p>

	treffen aus dem vorhandenen umfangreichen Angebot eine für ihre Persönlichkeitsbildung und ihre eigenen Qualifikations- und Berufsperspektiven geeignete Auswahl. Eine Inanspruchnahme von Beratung bei der Auswahl der Lehrveranstaltungen und der Gestaltung des Eigenstudiums durch den Modulverantwortlichen ist erwünscht. Die Anerkennung von fachübergreifenden Leistungen übernimmt ebenfalls der Modulverantwortliche.
Leistungspunkte und Noten	20 LP, i.d.R. unbenotet

Modulname	<b>Bachelor-Arbeit</b>
Pflicht-/Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Inhalte und Lernziele	Die Bachelor-Arbeit bietet den Studierenden die Möglichkeit, ihre im Laufe des Studiums erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen unter Beweis zu stellen. Hierzu gehört insbesondere die eigenständige Bearbeitung einer eng umgrenzten wissenschaftlichen Fragestellung (aus Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft) inklusive Literaturrecherche, Daten- bzw. Quellenauswahl, Methodenkompetenz und Analysefähigkeiten. Zusätzlich stärken die Studierenden ihre schriftliche Ausdrucks- und Argumentationsfähigkeit.
Lehr- und Lernformen	- Eigenstudium - Einzelberatung
Voraussetzungen für die Teilnahme	Zulassung durch das Gemeinsame Prüfungsamt der Neuphilologischen und Philosophischen Fakultäten ( <a href="http://gpa.uni-hd.de">http://gpa.uni-hd.de</a> ) gemäß § 13 Abs. 2 des Allgemeinen Teils der Bachelor-Prüfungsordnung der Neuphilologischen Fakultät zzgl. mindestens 83 Leistungspunkten aus den o.g. Modulen.
Leistungspunkte und Noten	12.0 LP Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)